

Kosegarten, Gotthard Ludwig: Ihr stammt von Mannus und von Teut (1788)

1 Ihr stammt von Mannus und von Teut;
2 Von Teut und Mannus stammen wir;
3 Ihr überstürmtet Ost und West;
4 Wir blieben heim im Vaterhaus,
5 Hütend den heil'gen Heerd.

6 Euch tummelnd unter Galliern
7 Und Römlingen, verlerntet ihr
8 Der Väter Zung' und Zucht.
9 Wir tragen noch der Väter Bild,
10 Wir reden noch die Sprache Teuts,
11 Die jede Fälschung scheu't.

12 Zu Thor und Wodan riefen wir;
13 Ihr zu Sankt Guy und Sankt Denys;
14 Eins war des Andern werth.
15 Doch
16 Sie wurden uns gesandt durch euch,
17 Das fordert unsern Dank.

18 Für Christus strittet ihr bei Tours;
19 Im Lechfeld stritten wir für Ihn,
20 Das stellt uns gleich mit euch.
21 Doch als zu Clermont Gott gebot,
22 Habt ihr erkämpft das heil'ge Grab;
23 Das, traun! gabt ihr voraus.

24 Den Gottesfrieden gabet ihr,
25 Das Ritterthum erfandet ihr;
26 Das heischt der Menschheit Dank.
27 Es kam die Sitt', es kam die Kunst,
28 Die Bildung kam zu uns von euch;
29 Das heischt auch unsern Dank.

30 Des Liedes Leib erwecket ihr,
31 Wir hauchten eine Seel' ihm ein,
32 Eins ist des Andern werth.
33 Doch wer, der unserm
34 Unserm
35 Lauscht eurem

36 Der Schönheit Blume pflücktet ihr;
37 Uns stärkt des Wissens nährend Mark,
38 Wohl dies wiegt jenes auf.
39 Ihr brachtet
40 Und unsre Schale sank.

41 Die Schalen schweben gleich.
42 Doch wiegt auch
43 Wol den
44 Wol

45 Ihr nennet
46 Wir nennen
47 Und eure Schale steigt.
48 Und unsre Schale sinkt.

49 Gelt, ihr seyd witzig, glatt und fein;
50 Wir sind nicht witzig, fein und glatt,
51 Wir sind nur schlecht und recht.
52 Ihr trotzt auf hohes Ehrgefühl;
53 Wir trotzen nicht, wir pflegen still
54 Den Sinn für Pflicht und Recht.

55 Wohl Heldenmuth und Rittersinn
56 Habt ihr erprobt gar oft und viel;
57 Nicht minder wir, noch mehr!
58 Für euch zeugt

59 Für uns zeugt
60 Hart wurdet ihr bedrängt; da stand
61 Die gotterfüllte Jungfrau auf,
62 Erlöste euch und starb.
63 Hart sind auch wir bedrängt; doch schon
64 Regt mächtig sich der Geist des Herrn,
65 Der uns, auch uns erlöst.

66 Doch g'nug des Haders!
67 Entsproßt, getauft auf
68 Was hadern wir und ihr?
69 Begabt seyd ihr, begabt sind wir,
70 Nicht minder sündig wir wie ihr;
71 D'rum laßt uns Freunde seyn!

72 Wohl schön und groß ist euer Land;
73 Auch unser Land ist weit und schön;
74 Raum's g'nug für uns und euch!
75 Gott schied uns durch Gebürg und Strom;
76 Scheu't, wackre Brüder, scheu't den Gott,
77 Und Friede sey mit euch!

(Textopus: Ihr stammt von Mannus und von Teut. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/3617>)